

Karstens, Heinrich

Stand: 01.02.2026

Geburtsdatum:	04. Juni 1895
Sterbedatum:	26. Februar 1973
Geburtsort:	Gosewerder <Bleckede>
Sterbeort:	Goslar
Wirkorte:	Goslar; Mülheim <Ruhr>; Lüneburg
Tätigkeit:	Lehrer; Schriftsteller; Heimatforscher

Biographische Anmerkungen

Ausbildung zum Lehrer in Lüneburg; nach 1918 Lehrer in einem Heidedorf in der Uelzener Gegend; 1921-1936 Lehrer in Goslar; Verdienste um die Erhaltung kultuhistorischer Schätze, vor allem der alten Orgeln; Mitherausgeber der Zeitschrift "Niederdeutsche Welt"; Sammler von Sagen vornehmlich aus Niedersachsen; Anstöße zur vielerlei Forschungen, Aufarbeitungen, Verbesserungen und Erhaltungspflege von kulturhistorischen Schätzen; Lehrer in Mühlheim an der Ruhr; nach dem Zweiten Weltkrieg Rückkehr als Pensionär nach Goslar; 1979 ausgezeichnet mit dem Niedersächsischen Verdienstorden am Bande

Bibliographische Quellen

NB 73/76, 19 376 f.

Biographische Quellen

Niedersachsen-Lexikon (1969), S. 195 ; Giesecke (2014), S. 35-42

Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Kalliope](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [116061405](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 01.08.2017